

1 Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge über den regelmäßigen Bezug von Print- und/oder Digitalangeboten („Abonnementverträge“) des Verlagsbereichs LZ Medien (Lebensmittel Zeitung, LZ direkt) mit den Leistungsbeziehern („Kunden“). Vertragspartner des Kunden ist die Deutscher Fachverlag GmbH, Mainzer Landstr. 251, 60326 Frankfurt am Main, Registergericht AG Frankfurt am Main, HRB 8501 („DFV“).

1.2 Allgemeinen Vertragsbedingungen des Kunden, insbesondere Einkaufsbedingungen, wird hiermit widersprochen. Sie werden nur Vertragsbestandteil, wenn der DFV ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat.

2 Vertragsschluss; Leistungsumfang

2.1 Die Bestellung eines Kunden stellt ein bindendes Angebot dar, dass der DFV annehmen oder ohne Angabe von Gründen ablehnen kann. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn der DFV dem Kunden eine Auftragsbestätigung oder Rechnung übermittelt, spätestens aber mit dem Erhalt des bestellten Produktes oder Zugangsgebarung zum bestellten Produkt. Die Bestätigung des Bestelleingangs stellt noch keine Auftragsbestätigung dar.

2.2 Der Leistungsumfang des Abonnementvertrages richtet sich stets nach dem im Zeitpunkt des Vertragsschlusses angebotenen und vom Kunden gewählten Angebot, das aus einem reinen Printangebot (z.B. Zeitungen oder Zeitschriften), einem reinen Digitalangebot bestehend aus einer oder mehreren Komponenten (z.B. Nachrichtenportal, Newsletter, E-Paper, etc.) oder aus einer Kombination aus Print und Digitalangeboten („Kombiangebot“) bestehen kann.

2.3 Es besteht die Möglichkeit, das Angebot der Lebensmittel Zeitung auch ohne das Magazin „Der Handel“ zu beziehen. Das entsprechende Printangebot finden Sie [hier](#), das Digitalangebot finden Sie [hier](#).

2.4 Erwirbt der Kunde im Rahmen eines bestehenden Abonnementvertrages ergänzende Leistungen hinzu (z.B. Erwerb eines zusätzlichen Digitalangebots bei bereits bestehendem Print-Abonnement, sog. „Upgrade“), gelten diese AGB fortan für die gesamte Vertragsbeziehung.

2.5 Bei Angeboten, die auf bestimmte Kundenkreise begrenzt sind (Studierende, Altersgruppen, etc.), sind entsprechende Nachweise zu erbringen.

3 Bereitstellung; Nutzung

3.1 Die Lieferung von Printprodukten erfolgt an die vom Kunden bei Bestellung angegebene Lieferadresse. Sofern nicht anders angegeben, umfasst der im Rahmen des Bestellprozesses angegebene Preis die Lieferung von Printprodukten innerhalb Deutschlands. Bei Lieferung an Lieferadressen außerhalb Deutschlands können zusätzliche Lieferkosten anfallen.

3.2 Die gewählten digitalen Produkte werden dem Kunden für die Dauer der Vertragslaufzeit über das Internetangebot des DFV, über zugehörige Apps oder andere verlagszugehörige Angebote des DFV oder seiner Dienstleister bereitgestellt. Der DFV ist berechtigt, die dabei eingesetzten Technologien, Funktionalitäten und Dienstleister frei zu wählen und insbesondere auch zur Erweiterung, Optimierung, Aktualisierung und Anpassung an den aktuellen Stand der Technik jederzeit zu ändern, zu ergänzen oder einzuschränken, soweit dem keine berechtigten Interessen des Kunden entgegenstehen. Mit Ablauf der Vertragslaufzeit endet die Möglichkeit des Kunden, auf digitale Inhalte zuzugreifen.

3.3 Der Zugang zu digitalen Produkten erfolgt mittels kundeneigener E-Mail-Adresse und einem vom Kunden gewählten Passwort. Der Zugang wird personenbezogen für **einen Nutzer** gewährt, es sei denn, es wurden Mehrfachlizenzen ausdrücklich vereinbart. In diesem Fall ist der Zugang personenbezogen nur für die vereinbarte Anzahl an Nutzern gestattet. Die Zugangsdaten sind durch den/die Nutzer geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. Der DFV ist berechtigt, die Zugangsmöglichkeit pro Nutzer auf bis zu 5 Endgeräte zu beschränken. Der DFV ist zudem berechtigt, digitale Inhalte mit unsichtbaren Wasserzeichen zu signieren oder andere technische Maßnahmen zur Verhinderung/Feststellung von missbräuchlichen Nutzungen zu ergreifen. Neben anderen gesetzlichen Ansprüchen ist der DFV im Falle des Missbrauchs des Angebots berechtigt, Schadensersatz zu verlangen sowie den Vertrag fristlos zu kündigen.

3.4 Der Zugang zu den digitalen Produkten kann durch den DFV vorübergehend beschränkt werden, soweit dies aus technischen oder rechtlichen Gründen, insbesondere zur Vermeidung oder Behebung von technischen Störungen oder zum Schutz von Daten erforderlich ist. Der DFV wird im Rahmen des technisch und betrieblich Zumutbaren von ihm zu verantwortende Störungen unverzüglich beseitigen.

4 Preise und Zahlung

4.1 Es gelten die im Rahmen des Bestellprozesses angegebenen Preise für das ausgewählte Angebot bzw. Kombiangebot.

4.2 Die Bezugspreise sind, sofern nicht anders angegeben, für ein gesamtes Bezugsjahr im Voraus und ohne

Abzug unmittelbar nach Erhalt einer Rechnung per Banküberweisung zur Zahlung fällig, sofern keine andere Zahlungsweise (z.B. SEPA-Lastschrift; Kreditkartenzahlung, PayPal) vereinbart wurde. Die Übermittlung von Rechnungen kann auch elektronisch per E-Mail erfolgen.

4.3 Der DFV ist berechtigt, die Leistungen und Lieferungen im Rahmen des Abonnementvertrages zu unterbrechen oder den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der Kunde mit einer Zahlung in Verzug ist.

4.4 Der DFV ist berechtigt, den Bezugspreis einmalig pro Kalenderhalbjahr anzupassen, um veränderte Marktbedingungen auszugleichen. Dies umfasst insbesondere veränderte Druck- und sonstige Herstellungskosten, Porto- und Versandkosten, Kosten für Inhalte (Lizenzen, Honorare, etc.) sowie für die Bereitstellung und Verbreitung digitaler Angebote (Systeme, Software, etc.), Kosten des Verkaufs (Kundendienst, Rechnungsstellung, Zahlung, Marketing, etc.), allgemeine Verwaltungs- und andere Gemeinkosten (Miete, Energie, Zinsen, Personal, Dienstleistungen, IT-Systeme, etc.) sowie staatlich auferlegte Gebühren, Beiträge, Steuern und Abgaben. Preisanpassungen werden dem Kunden in den abonnierten Angeboten oder in sonstiger Weise bekanntgegeben („Bekanntgabe“) und ab Beginn des nächsten Abrechnungszeitraums wirksam. Führt die Anpassung zu einer Erhöhung des Bezugspreises, steht dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht zu. Die Kündigung muss dem DFV innerhalb von 2 Wochen ab Bekanntgabe zugehen. Zwischenzeitlich erfolgter Leistungsaustausch wird nicht rückabgewickelt.

5 Laufzeit; Kündigung

5.1 Der Abonnementvertrag hat, sofern im Rahmen des Bestellprozesses nicht anders angegeben, eine anfängliche feste Laufzeit von einem Jahr („Anfangslaufzeit“).

5.2 Im Anschluss an die Anfangslaufzeit verlängert sich der Vertrag, sofern im Rahmen des Bestellprozesses nicht anders angegeben,

- sofern der Kunde Unternehmer im Sinne des § 14 BGB ist („Geschäftskunde“) jeweils um ein weiteres Jahr, sofern er nicht (a) bei Print- und Kombiangeboten mit einer Frist von 3 Monaten, (b) bei reinen Digitalangeboten mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende der Anfangslaufzeit bzw. zum Ende des jeweils aktuellen Bezugszeitraumes gekündigt wird;

- sofern der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist („Privatkunde“) auf unbestimmte Zeit, wobei er jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden kann, frühestens jedoch zum Ende der Anfangslaufzeit.

Da das von den Abonnementverträgen erfasste Angebot des DFV ausschließlich Fachmedien umfasst, die von Kunden üblicherweise im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit genutzt werden, wird vermutet, dass der Kunde Geschäftskunde ist. Der Nachweis, dass der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, obliegt dem Kunden.

5.3 Sofern das gewählte Angebot einen kostenlosen, vergünstigten oder verkürzten Probezeitraum umfasst (sog. „Probeabo“ oder „Mini-Abo“), verlängert sich die Anfangslaufzeit zusätzlich um diesen vorgeschalteten Probezeitraum. Nach Ablauf des Probezeitraumes setzt sich die Anfangslaufzeit zu den im Rahmen des Bestellprozesses genannten Bezugspreisen für das gewählte Angebot fort. Dem Kunden steht während des Probezeitraumes ein Sonderkündigungsrecht zum Ende des Probezeitraumes zu. Die Kündigung muss dem DFV bis eine Woche vor Ablauf des Probezeitraumes zugehen.

5.4 Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit mindestens der Textform (Brief, E-Mail, Fax). Die Kündigung ist zu richten an: Deutscher Fachverlag GmbH, Lebensmittel Zeitung, Mainzer Landstraße 251, 60326 Frankfurt am Main, Fax: +49 (0)69 7595-2210, E-Mail: abo@lebensmittelzeitung.net.

5.5 Im Voraus bezahlte Bezugspreise werden im Falle der Kündigung ggf. anteilig erstattet.

6 Kundendaten

Der Kunde versichert, dass alle von ihm angegebenen Daten vollständig und richtig sind. Er verpflichtet sich, dem DFV Änderungen der Vertragsdaten unverzüglich mitzuteilen. Änderungen der Lieferadresse sind mindestens 4 Wochen im Voraus mitzuteilen. Für fehlende oder verspätete Zustellungen aufgrund nicht oder nicht rechtzeitig mitgeteilter, geänderter Lieferadressen übernimmt der DFV keine Haftung.

7 Nutzungsrechte

Die Inhalte der Produkte des DFV sind urheberrechtlich geschützt. Jede über die gesetzlichen Schrankenbestimmungen hinausgehende Nutzung der Inhalte, insbesondere jede solche Vervielfältigung, Speicherung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung etc. zu kommerziellen und/oder gewerblichen Zwecken, also auch eine entsprechende Speicherung in Datenbanksystemen oder eine Veröffentlichung im Inter- oder Intranet sowie eine Weitergabe von Inhalten oder eine Einräumung von Rechten an Dritte, ist nicht gestattet und bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung des DFV. Bei Interesse am Erwerb von entsprechenden Nutzungsrechten wenden Sie sich bitte an das dfv Archiv (content-syndication@dfv.de, Tel.: +49 69 7595-2049).

8 Widerrufsrecht für Privatkunden

Sofern der Kunde ein Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu:

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Ihnen der Zugang zum digitalen Produkt bereitgestellt wurde oder an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Deutscher Fachverlag GmbH, Leserservice, Mainzer Landstraße 251, 60326 Frankfurt am Main, Tel.: +49 (0)69 7595-2788, Fax: +49 (0)69 7595-2760, E-Mail: leserservice@dfv.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das [hier](#) abrufbare Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die bereits erhaltenen Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Sofern der Abonnementvertrag auch die Lieferung von digitalen Produkten zum Gegenstand hat, kann ihr Widerrufsrecht vorzeitig erlöschen, wenn wir mit der Ausführung des Vertrags begonnen haben, nachdem Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen und Sie Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags Ihr Widerrufsrecht verlieren.

9 Online-Streitbeilegungsverfahren

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 über die Online-Beilegung verbraucherrechtlicher Streitigkeiten richtet die EU-Kommission eine Internet-Plattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten („OS-Plattform“) zwischen Unternehmern und Verbrauchern ein. Diese ist unter folgendem Link erreichbar: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>.

Die Deutscher Fachverlag GmbH ist nicht bereit und verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

10 Schlussbestimmungen

10.1 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem intendierten Zweck der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich am nächsten kommt.

10.2 Auf den Vertrag findet ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Wenn der Kunde Kaufmann, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist, oder wenn mindestens eine der Vertragsparteien keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, ist Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Abonnementvertrag Frankfurt/Main.